



Valtellina Superiore DOCG

La Tena Superiore 2021 Ca Bianche

CHF 29.50

 75cl
 14%
 Valtellina
 Nebbiolo
AN 20687521

Vinifikation

"La Tena" heisst der Rebberg, in dem dieser herrliche Veltliner heranwächst. Der Name leitet sich vom Ort Tirano ab. Die Reben sind über 50-jährige Gewächse. Nach 40-tägiger Mazeration werden die Schalen entfernt und der Wein wird zwei Monate in Edelstahltank belassen, bis die malolaktische Gärung vollzogen ist. Danach reift er in Fässern aus französischer und slawonischer Eiche für 24 Monate, sowie für weitere 12 Monate in der Flasche bevor er in den Verkauf kommt.

Degustationsnotiz Nase

Der Geruch nach dunkler Schokolade, Tabak, reifen Waldfrüchten lässt auf viel Tertiäraromen im Gaumen schliessen...

Degustationsnotiz Gaumen

Dieser Nebbiolo ist, wie ein Nebbiolo aus der Valtellina sein sollte: kräftige Struktur und Körper, gepaart mit einer kräftigen Säure und konzentrierten Tanninen, die beide sehr gut eingebunden sind. Im mittleren Gaumen schmeckt er nach reifen Waldfrüchten, Teer, Tabak, roten Johannisbeeren die bis zu einem langen Abgang führen.

Passt zu

dieser Veltliner passt zu Schmorgerichten genauso wie zu einer Pizza, welche mit Fleisch belegt ist. Einem kräftigen Tartar, Wildgerichten und Entrecote.

Trinkreife

Jahrgang + 10 Jahre

Produzent

Geschichte und Gegenwart der Kellerei Cà Bianche liegen in der Nähe von Tirano, in der Provinz Sondrio, unter dem wachsamen Blick der Berge, die sie umgeben, und der grünen Wälder, die ihr eine magische Atmosphäre verleihen. Tradition ist das Schlüsselwort in der Kellerei Cà Bianche, zusammen mit dem Anbau von Hand und der Verwendung von Trauben höchster Qualität ohne Pestizide bieten die Weine einen authentischen Geschmack, der den Gaumen eines jeden Kenners erfreut.



La Tena Superiore 2021 Ca Bianche

Region

Die Region Valtellina zeichnet sich durch ein besonders günstiges Klima aus, das perfekte Voraussetzungen für hochwertigen Weinbau schafft. Dabei ist die Region einer der wenigen Orte ausserhalb des Piemonts, wo die Nebbiolo-Traube gedeiht.

Ausserdem hat sie die grössten zusammenhängende Terrassenlandschaft Italiens und umfasst mehr als 995 Hektaren Rebfläche, auf der hauptsächlich Nebbiolo angebaut wird. Hinzu kommen einige «Abkömmlinge» des Nebbiolos wie Pignola, Rossola und Prugnola.